Guerilla Stricken*



Guerilla Stricken (auch Guerilla Knitting, Urban Knitting oder Yarn Bombing genannt) entstand 2005 in den USA, als Magda Sayeg ihre Türklinken umstrickte, um etwas mehr Farbe in die überwiegend graue Umgebung zu bringen. Das kam sehr gut an und verbreitete sich dann rasend schnell.

Mit Guerilla Stricken soll die städtische Umgebung verschönert und farbenfroher werden. Hinter manchen Aktionen steht aber auch eine politische Botschaft. Die Strickobjekte reichen von Hüllen für Laternenmasten und Bäumen über Pullover für Statuen bis hin zu Hüllen für Busse, Autos und Telefonzellen. Allerding solltest du bei größeren Projekten vorher Kontakt mit deiner Stadtverwaltung aufnehmen.

* *Steckbrief in Vorbereitung*